



## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Beate Raudies (SPD)**

**und**

**Antwort**

**der Landesregierung - Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie  
und Tourismus**

### **Aktueller Planungsstand drittes Gleis zwischen Elmshorn und Hamburg sowie viertes Gleis im Bahnhof Elmshorn**

1. Wie ist der aktuelle Planungsstand zum Bau des dritten Gleises zwischen Elmshorn und Hamburg sowie des vierten Gleises im Bahnhof Elmshorn?

Antwort:

Der Streckenausbau zwischen Elmshorn und Pinneberg ist seit einigen Jahren Gegenstand verstärkter Untersuchungen, die auf Machbarkeitsstudieniveau durchgeführt werden. Dabei geht es insbesondere darum, die für die Region und das Land Schleswig-Holstein beste Ausbauvariante aufzuzeigen. Die Untersuchungen haben gezeigt, dass zwischen Elmshorn und Pinneberg in jedem Fall durchgehend zwei zusätzliche Gleise erforderlich sind. Derzeit wird eine Planungsvereinbarung zwischen Land und DB Netz AG vorbereitet.

Der Umbau des Bahnhofs Elmshorn wird überwiegend aus Bundesmitteln finanziert. DB Netz und NAH.SH haben eine betrieblich optimale Variante entwickelt und hierzu mit dem Bund eine Einigung erzielt. Die Planung für den Ausbau wurde durch die DB Netz AG mittlerweile ausgeschrieben.

2. Welcher weitere Zeitplan ist für die Umsetzung der Baumaßnahme des dritten Gleises zwischen Elmshorn und Hamburg vorgesehen?

Antwort:

Mit einer Umsetzung der Baumaßnahme könnte Ende der 2020er Jahre begonnen werden.

3. Welcher weitere Zeitplan ist für die Umsetzung der Baumaßnahme des vierten Gleises im Bahnhof Elmshorn vorgesehen?

Antwort:

Die Ausschreibung der Generalplanung für den Knoten Elmshorn (Leistungsphasen 1/2, optional 3/4, 6/7, teilw. 5/9) hat bereits begonnen. Die Unterlagen sind im Bieterportal der DB AG veröffentlicht (siehe unter: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/eva/supplierportal/portal/subproject/2f2d80be-387c-4c05-b31a-2e0f19e2124f/details>).

Das Vorhaben viertes Gleis Bahnhof Elmshorn befindet sich im Zeitplan. Das Projektteam bereitet aktuell die Vergabe der Planungsleistung vor. Im ersten Quartal 2023 soll ein Planungsbüro beauftragt, bis 2024 die Vorplanung abgeschlossen werden. Bis 2030 soll der Abschluss der Entwurfs- und Genehmigungsplanung erfolgen. Die Inbetriebnahme des vierten Gleises im Bahnhof Elmshorn ist für 2034 geplant.

4. Welche Maßnahmen hat die Landesregierung seit 2020 ergriffen, um die Beseitigung des Schienenengpasses zwischen Hamburg und Elmshorn voranzutreiben?

Antwort:

Die Landesregierung hat die Voruntersuchungen für den Ausbau der Strecke Pinneberg vorangetrieben. Sie hat in Zusammenarbeit mit der DB Netz AG dafür gesorgt, dass eine Projektstruktur aufgebaut wird und sie bereitet derzeit Regelungen für die Finanzierung der nächsten Planungsschritte vor. Außerdem wurde dem Projekt im Landesnahverkehrsplan eine entsprechend hohe Priorität eingeräumt. Die Landesregierung weist gleichzeitig darauf hin, dass das Projekt nur eine Chance auf Realisierung hat, wenn eine ausreichende Finanzierung des SPNV durch den Bund erfolgt.